

Zum sofortigen Antritt wird auf dem Vorwerk **Hirschbach** ein **Tagelöhner**, der in allen landwirthschaftlichen Arbeiten Bescheid weiß, sowie eine **Magd**, mit guten Attesten versehen, gesucht.

Eine **Biehmagd** und ein **Hausmädchen** werden gesucht in **Reinholdshain** beim Gutsbesitzer **von Döring**.

Ein starker Knabe rechtlicher Aeltern, welcher Lust hat, **Bäcker** zu werden, kann sofort in die Lehre treten beim Bäckermeister **Liebert** in **Possendorf**.

Ein brauner **Jagdhund** (Hühnerhund), auf den Namen **Chasse** hörend, mit lichtigem Fleck an der rechten Seite, mit Steuernummer des Gerichtsamts **Döhlen** versehen, ist am Sonntag zwischen **Dippoldiswalde** und **Possendorf** abhanden gekommen. Gegen gute Belohnung an Herrn **Factor Ranft** auf dem **Reiboldschacht** bei **Kleinnaundorf** abzugeben.

### 1400 Thaler,

im Ganzen oder getheilt, sind auf erste Hypothek, bloß auf Landgrundstücke, den 1. Juli zu verborgen. Französische Gesuche unter **Chiffre R. B. 100** in der Expedition dieses Blattes.

### Ein Logis

ist zu vermieten: 2 Stuben, 3 Stubenkammern, 2 Küchen, 4 Bodenkammern und Kellerraum, im Ganzen oder getheilt, und kann zu Johanni dieses Jahres bezogen werden beim Schlossermeister **Ernst Nestler** in **Dippoldiswalde**.

Hiermit die ganz ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage die

## Schankwirthschaft zu Glend

übernommen habe. Ich bitte, mich durch recht zahlreichen Besuch zu erfreuen und werde mich bestreben, den Wünschen meiner geehrten Gäste in jeder Beziehung nachzukommen.

**Glend**, den 13. April 1869.

Morgen Mittwoch  
**Einweihung der neuen eisernen Scheibe**,  
wozu freundlichst einladet

**Welde** in **Berrenuth**.

## Versammlung zur goldenen Höhe den 21. April, Nachmittags 4 Uhr,

zur Berathung über Gründung eines ländlichen **Spar- und Vorschuß-Vereins**, verbunden mit dem bereits bestehenden **Dünger-Consum-Vereine**. — Alle diejenigen Mitglieder des landwirthschaftlichen Vereins zur goldenen Höhe, die sich dafür interessieren, ladet ergebenst ein

**Graf zur Lippe**.

**Anzeigen und Abonnements** für dieses Blatt nehmen an: in **Dippoldiswalde** die Verlags-Expedition; — in **Frauenstein** Herr Buchbinder **Lehmann**; — in **Altenberg** Herr Buchbinder **E. Gäbler**; — in **Geising** Herr Kaufm. **Fled**; — in **Glashütte** Herr **A. Wagner**; — in **Dresden** die Königl. Hof-Post-Amts-Zeitungs-Expedition, sowie die **Annoncen-Bureau** der Herren **B. Saalbach**, und **D. Haupt**; — in **Leipzig** die **Annoncen-Bureau** der Herren **H. Engler**, **E. Fort** und **Sachse & Comp.**; — in **Chemnitz** das **Annoncen-Bureau** des Herrn **E. D. Liebig**; — in **Berlin** die **Inseraten-Comptoire** von **Paul Callam** und **Rud. Mosse**; — in **Frankfurt a. M.** Herr **D. Molien**; — in **Hamburg**, **Wien**, **Basel**, **Frankfurt a. M.**, **Berlin** und **Leipzig** die Herren **Haasen Stein** u. **Bogler**.

Redaction, Druck und Verlag von **Carl Jehne** in **Dippoldiswalde**.

## Militair-Verein zu Dippoldiswalde.

Zu dem, nächsten **Freitag**, den 23. d. M., fallenden **Geburtsfeste** Sr. Königl. Hoheit des **Kronprinz Albert**, unsers hohen Protector's, von Abends 1/8 Uhr **gesellige Abend-Unterhaltung** im **Gasthof zum Stern**. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und wer sonst noch daran Theil nehmen will, bittet  
**der Vorstand**.

Sonntag, den 25. April,

## Frühlings-Gesangs-Concert im Gasthofe zu Schmiedeberg.

Ertrag zum Besten des **Pestalozzi-Vereins**.

Anfang 1/2 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Nach dem Concert **Ballmusik**.

**Fischer**, Musik-Dir. Cantor **Hasche**.

## Theater-Anzeige.

Einem verehrten Publikum von **Dippoldiswalde** und Umgegend die ganz ergebenste Anzeige, daß ich gefonnen bin, vom nächsten Sonntag ab im **Saale des Schießhauses zu Dippoldiswalde** einen **Cyclus theatralischer Vorstellungen** zu geben.

Indem ich nun mein Unternehmen dem verehrten Publikum bestens empfehle, zeichne ich mit Hochachtung  
**Gustav Kleinbempel**, Mechaniker.

## Grosses mechanisches Theater und Theatrum mundi

im Saale des Schießhauses zu **Dippoldiswalde**.

Unterzeichneter erlaubt sich einem verehrten Publikum anzuzeigen, daß die erste Vorstellung **Sonntag**, den 25. April, stattfindet, wobei aufgeführt wird:

### Die unglücklichen Spieler,

Lustspiel in 3 Acten.

### Als Nachspiel Theatrum mundi: Das Jupiter-Fest auf dem Olymp

(Götterhimmel). Große Galla-Ansicht in 1 Act, entnommen aus der Mythologie von **Winkwitz**.

**Montag**, den 26. April:

### Das Duell, Schauspiel in 4 Acten.

Als Nachspiel: **Das Milchmädchen**,  
ländliches Gemälde in 1 Act.

**Abonnements-Billets-Verkauf** bei Herrn Kaufmann **Erler**, im **Duzend**, sowie im Einzelnen. Erster Platz das **Duzend** 1 Thlr. 6 Ngr. Zweiter Platz das **Duzend** 24 Ngr. Kinder-Billets auf den ersten Platz das **Duzend** 24 Ngr., auf den zweiten Platz das **Duzend** 18 Ngr.

Ich werde mich bestreben, stets unterhaltende Abende zu schaffen und lade ich zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.  
**Gustav Kleinbempel**, Mechaniker.